

Kompetenznachweis Kultur

BKJ zertifizierte Qualifizierung:

Berater*in KOMPETENZNACHWEIS.Kultur 2025/26

Zielgruppen: Kulturschaffende, Lehrkräfte, Soziale Berufe max. 18 Teilnehmer*innen

Teilnehmer*innenbeitrag: 340€ für beide Kursphasen, individueller Betreuung während der Praxisphase, Zertifizierung und sämtliche Materialien, inkl. 10€ Verwaltungsgebühr (Für Kulturschaffende der Stadt Hannover und Mitarbeitende der Stadtbibliothek und Stadtteilkultur Hannover ist die Qualifizierung kostenlos)

Termine: Analoge Veranstaltung im Osterstraße 46, 30159 Hannover

1. Kursphase: **Do.12.6.2025** und **Fr. 13.6.2025**, jeweils 9:00 bis 16:00

Praxisphase: Praktische Durchführung des Kompetenznachweis Kultur und 4-6 zweistündige Begleitungen (siehe unten)

2. Kursphase: **Do. 12.3.2026** und **Fr.13.3.2026**, 9:00 bis 16:00 im Freizeitheim Vahrenwald Hannover

Zusätzlich zu den Kurszeiten wird es 7 ergänzende hybride Reflexions- und Inputeinheiten jeweils am 1. Donnerstag des Monats von 16:00 bis 18:00 Uhr geben:

7.8.2025 / 4.9.2025 / 9.10.2025 / 6.11.2025 / 4.12.2025 / 8.1.2026 / 5.2.2026

In Projekten der kulturellen Bildung (Theater, Kunst, Medien etc.) zeigen Jugendliche was in ihnen steckt, sie wachsen häufig über sich selbst hinaus und zeigen individuelle Kompetenzen. In der Fortbildung zur Berater*in des Kompetenznachweis.Kultur(KNK) werden bewährte Vorgehensweisen vermittelt, wie diese Kompetenzen mit Jugendlichen gemeinsam sichtbar gemacht und in einem individuell verfassten Bildungspass festgehalten werden können. Zwei Fortbildungsphasen werden von einer Praxisphase begleitet. Ziel der Fortbildung ist die qualifizierte Erstellung des KNK nach den Kriterien der BKJ (Bundesvereinigung Kulturelle Kinder und Jugendbildung) und die Zertifizierung als Berater*in des Kompetenznachweis.Kultur.

Der KNK sensibilisiert Jugendliche für ihre Kompetenzen, bestärkt sie darin, diese selbstbewusst einzusetzen und dokumentiert sie individuell in einem Portfolio. Damit unterstützt der KNK Jugendliche bei ihrer Persönlichkeitsentwicklung und ihrem Einstieg ins Berufsleben. Der KNK entsteht im Dialog zwischen Jugendlichen und Fachkräften, die sich in einer Fortbildung zur Berater*in für den KNK qualifiziert haben.

DIE FORTBILDUNG richtet sich an Fachkräfte aus dem Feld der Kulturarbeit oder der Berufsorientierung, in Schule, Jugendarbeit und Soziokultur, die mit Mitteln kultureller Bildung arbeiten. Sie schärft den Blick für die Wirkungen der eigenen Praxis und vermittelt die notwendigen Kenntnisse und Methoden zur Umsetzung des Verfahrens. Für Einrichtungen ist der KNK eine gute Möglichkeit, das eigene Leistungsspektrum zu qualifizieren, zu präsentieren und somit die positiven

Wirkungen kultureller Bildungsarbeit sichtbar werden zu lassen. Seit 2004 Jahren wird der Kompetenznachweis.Kultur bundesweit an Jugendliche vergeben!

Hinweise:

Voraussetzungen zur Teilnahme an der Fortbildung sind praktische Erfahrungen in einem künstlerisch-kreativen Arbeitsfeld mit mind. 200 Praxisstunden. Während der Praxisphase wird die Begleitung von Jugendlichen in einem kulturellen Projekt von mindestens 40 Stunden erprobt. Dieses Projekt wird eigenverantwortlich organisiert. Wir können bei der Vermittlung von Projekten im Rahmen der Ausbildung behilflich sein.

Inhalte und Methoden:

1. Kursphase: 13 Projektstunden:

- Einführung in das vier-schrittige Nachweisverfahren: Die Praxisanalyse, die Beobachtung, der Dialog, die Beschreibung

2. Praxisphase: mind. 40 Praxisstunden:

- Anwendung des Kompetenznachweis Kultur in individuellen Praxisbezügen mit individueller Begleitung (7 Termine á 2 Stunden)

3. Kursphase: 13 Projektstunden

- Praxisreflexion und Feedback zu den Praxisaufgaben
- Zur Bedeutung des KNK Bildungspasses für Jugendliche
- Theoretische Einführungen, Einzel- und Gruppenarbeit, kreative und reflektierende Methoden
- Aushändigung der Zertifizierung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Schlüsselkompetenzen durch kulturelle Bildung
- Methoden und Schritte in der Praxis
- Reflexion der Wirkung eigener kultureller Projektarbeit sowie die Auseinandersetzung mit der Bedeutung künstlerischer Prozesse für die (Persönlichkeits-)Bildung junger Menschen

Kursleitung:

Laura van Joolen: Dipl. Kulturwissenschaften mit ästhetischer Praxis
Fachkraft kulturelle Kinder- und Jugendbildung der Stadt Hannover

Infos unter: Laura van Joolen, laura.vanjoolen@hannover-stadt.de
<https://kompetenznachweiskultur.de/>



Bundesvereinigung Kulturelle
Kinder- und Jugendbildung e.V.